



An den Vorsitzenden  
des Ausschusses Umwelt und Grün  
Rafael Struwe

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau  
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50

fax 0221. 221 246 57

mail fraktion@koelnspd.de

web www.koelnspd.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 13.06.2019

**AN/0834/2019**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Grün	27.06.2019

**Wird der Kalkberg schon genutzt?**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in ihrer Ausgabe vom 04.06.2019 berichtet die Kölnische Rundschau, dass die Landeplattform auf dem Kalkberg bereits regelmäßig angefliegen werde: „Wann immer im Bereich Buchforst, Mülheim, Kalk und vor allem auf der Autobahn 3 ein Notarzt gebraucht wird, steuern die Rettungsfleger die ehemalige Altlastenhalde der Chemiefabrik Kalk an. Von dort geht es dann zumeist mit einem Polizeiwagen zur Einsatzstelle.“

Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Berichterstattung zutreffend und wird die unfertige Landestation auf dem Kalkberg, für die seit 2015 ein Baustopp besteht, bereits regelmäßig genutzt? Wenn dies der Fall ist: Warum wurde die Politik über diesen Sachverhalt nicht in Kenntnis gesetzt? Seit wann wird die Landeplattform in dieser Form angefliegen und wie viele Flugbewegungen hat es gegeben?
2. Ist die Haldenstabilisierung zwischenzeitlich abgeschlossen und kann damit die Standsicherheit garantiert werden, die für den Anflug der Landestation vorausgesetzt werden muss?
3. Wie ist sichergestellt, dass es nicht wieder zu gesundheitsgefährdenden Staubverwehungen kommt, die im letzten Jahr zu großer Besorgnis bei den Anwohner\*innen geführt haben? Kann die Verwaltung insbesondere ausschließen, dass es zu Aufwirbelungen von belasteten Erdmassen kommt, die von der Haldenkuppe abgetragen und auf dem Kalkberggelände verdichtet eingebaut wurden?

Die Verwaltung wird gebeten, die Beantwortung der Anfrage auch dem Bauausschuss und dem Gesundheitsausschuss sowie den Bezirksvertretungen Kalk und Mülheim zur Kenntnis geben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke  
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin